

Bekanntmachung UVgO: Fachberatung in der Kindertagespflege für die Regionen Nord, Ost, West und Süd im Kreis Segeberg 2027-2028

Vergabenummer	SE30.00.20260002
Bezeichnung	Fachberatung in der Kindertagespflege für die Regionen Nord, Ost, West und Süd im Kreis Segeberg 2027-2028
Art der Vergabe	Öffentliche Ausschreibung
Vergabe- und Vertragsordnung	UVgO
Art des Auftrags	Dienstleistung

Auftraggeber

Adresse der zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle

Bezeichnung	Kreis Segeberg - Der Landrat
Kontaktstelle	Zentrale Vergabestelle
Postanschrift	Hamburger Straße 30
Ort	23795 Bad Segeberg
Telefon	+49 45519519758
E-Mail	vergabestelle@segeberg.de
URL	https://www.segeberg.de/

Bei Vergabe im Namen und für Rechnung

Adresse der den Zuschlag erteilenden Stelle

[Siehe "zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle"](#)

Stelle, die die Vergabeunterlagen abgibt oder bei der sie eingesehen werden können

[Siehe "zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle"](#)

Auftragsgegenstand

Leistungsbeschreibung

Art der Leistung	Fachberatung in der Kindertagespflege für die Regionen Nord, Ost, West und Süd im Kreis Segeberg für die Jahre 2027 und 2028.
Umfang der Leistung	Der zu vergebene Auftrag an freie Träger der Jugendhilfe beinhaltet die Wahrnehmung von Aufgaben zur Förderung der Kindertagespflege und die Mitwirkung bei der Erteilung einer Erlaubnis zur Kindertagespflege für vier Regionen des Kreisgebietes für einen Zeitraum vom 01.01.2027 bis 31.12.2028.

Erfüllungsorte

Haupterfüllungsort

Bezeichnung	Kreis Segeberg - Der Landrat
Postanschrift	Hamburger Straße 30
Ort	23795 Bad Segeberg
Ergänzende / Abweichende Angaben zum Erfüllungsort	Der Auftrag umfasst vier Regionen im Kreis Segeberg.

Ausführungsfristen

Dauer (ab Auftragsvergabe)	Beginn 01.01.2027, Ende 31.12.2028
----------------------------	------------------------------------

Fristen

Bezeichnung	Datum, ggf. Uhrzeit
Frist zur Einreichung von Aufklärungsfragen (u.a.)	23.07.2026
Angebotsfrist	30.07.2026 12:00 Uhr
Zuschlags-/Bindefrist	04.09.2026

Wertung

Wertungsmethode der Vergabe

Wertungsmethode Wirtschaftlich günstigstes Angebot gemäß der im Anschreiben oder den Vergabeunterlagen angegebenen Kriterien.

Lose

Etwaige Vorbehalte wegen Teilung in Lose, Umfang der Lose und mögliche Vergabe der Lose an verschiedene Bieter

Die Vergabe ist in 4 Lose aufgeteilt.

Beabsichtigter Losbezug Das Angebot kann sich auf ein oder mehrere Lose erstrecken.

Angaben zu Los Nr. 1

Bezeichnung Region Nord
 Menge bzw. Umfang Die Region Nord besteht aus der Stadt Bad Bramstedt, dem Amt Bad Bramstedt-Land, dem Amt Boostedt-Rickling und dem Amt Bornhöved.
 Am 01.03.2026 wurden in der Kindertagespflege insgesamt 130 Kinder in der Region betreut und gefördert.
 Am 01.03.2026 waren in der Region insgesamt 30 Kindertagespflegepersonen und 3 Vertretungskräfte tätig.
 Zur Finanzierung der ihm übertragenen Aufgabe erhält der freie Träger ein Budget pro Kalenderjahr in den folgend aufgeführten Höhen:
 2027 - 46.425,47 EUR
 2028 - 47.725,39 EUR.

Weitere Angaben Die Region Nord besteht aus der Stadt Bad Bramstedt, dem Amt Bad Bramstedt-Land, dem Amt Boostedt-Rickling und dem Amt Bornhöved.

Wertungsmethode Siehe oben "Wertungsmethode der Vergabe"

Angaben zu Los Nr. 2

Bezeichnung Region Ost
 Menge bzw. Umfang Die Region Ost besteht aus der Stadt Bad Segeberg, der Stadt Wahlstedt, dem Amt Trave-Land und dem Amt Leezen.
 Am 01.03.2026 wurden in der Kindertagespflege insgesamt 215 Kinder in der Region betreut und gefördert.
 Am 01.03.2026 waren in der Region insgesamt 50 Kindertagespflegepersonen und 3 Vertretungskräfte tätig.
 Zur Finanzierung der ihm übertragenen Aufgabe erhält der freie Träger ein Budget pro Kalenderjahr in den folgend aufgeführten Höhen:
 2027 - 75.236,71 EUR
 2028 - 77.343,33 EUR

Weitere Angaben Die Region Ost besteht aus der Stadt Bad Segeberg, der Stadt Wahlstedt, dem Amt Trave-Land und dem Amt Leezen.

Wertungsmethode Siehe oben "Wertungsmethode der Vergabe"

Angaben zu Los Nr. 3

Bezeichnung Region West
 Menge bzw. Umfang Die Region West besteht aus der Stadt Kaltenkirchen, dem Amt Auenland-Südholstein und dem Amt Kisdorf.
 Am 01.03.2026 wurden in der Kindertagespflege insgesamt 119 Kinder in der Region betreut und gefördert.

	<p>Am 01.03.2026 waren in der Region insgesamt 28 Kindertagespflegepersonen und 6 Vertretungskräfte tätig. Zur Finanzierung der ihm übertragenen Aufgabe erhält der freie Träger ein Budget pro Kalenderjahr in den folgend aufgeführten Höhen: 2027 - 46.210,01 EUR 2028 - 47.503,89 EUR</p>
Weitere Angaben	<p>Die Region West besteht aus der Stadt Kaltenkirchen, dem Amt Auenland-Südholstein und dem Amt Kisdorf.</p>
Wertungsmethode	<p>Siehe oben "Wertungsmethode der Vergabe"</p>

Angaben zu Los Nr. 4

Bezeichnung	<p>Region Süd</p>
Menge bzw. Umfang	<p>Die Region Süd besteht aus der Gemeinde Henstedt-Ulzburg, der Gemeinde Ellerau und dem Amt Itzstedt. Am 01.03.2026 wurden in der Kindertagespflege insgesamt 104 Kinder in der Region betreut und gefördert. Am 01.03.2026 waren in der Region insgesamt 25 Kindertagespflegepersonen und 2 Vertretungskräfte tätig. Zur Finanzierung der ihm übertragenen Aufgabe erhält der freie Träger ein Budget pro Kalenderjahr in den folgend aufgeführten Höhen: 2027 - 37.727,81 EUR 2028 - 38.784,19 EUR</p>
Weitere Angaben	<p>Die Region Süd besteht aus der Gemeinde Henstedt-Ulzburg, der Gemeinde Ellerau und dem Amt Itzstedt.</p>
Wertungsmethode	<p>Siehe oben "Wertungsmethode der Vergabe"</p>

Nachweise / Bedingungen

Vom Unternehmen einzureichende Unterlagen

Mit dem Angebot vorzulegende Unterlagen

Bedingung an die Auftragsausführung

- Nachweis über die Anerkennung als freier Träger der Jugendhilfe (mittels Dritterklärung vorzulegen):
Nachweis über die Anerkennung als freier Träger der Jugendhilfe

Persönliche Lage der Wirtschaftsteilnehmer

- Darstellung der fachlichen Qualifikation des für den Auftrag eingesetzten Personals (Mindestqualifikation Erzieherin/Erzieher mit staatlicher Anerkennung) (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Darstellung der fachlichen Qualifikation des für den Auftrag eingesetzten Personals (Mindestqualifikation Erzieherin/Erzieher mit staatlicher Anerkennung)
- Gesamtkonzept (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Gesamtkonzept für jedes Los
- National UVGO Auszug Berufs- oder Handelsregister (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Aktueller Nachweis nach Maßgabe der Rechtsvorschriften des Landes, in dem das Unternehmen ansässig ist. Der Auszug/Ausdruck (eingescannte Kopie ist ausreichend) darf zum Zeitpunkt des Ablaufs der Angebotsfrist nicht älter als sechs Monate sein. (Bei Bietergemeinschaften: Für jedes Mitglied gesondert vorzulegen.)

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

- National UVGO Referenzen der letzten drei Jahre (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Referenzen zu bisher durchgeführten Leistungen ähnlicher Art und ähnlichen Umfangs der letzten drei Jahre mit folgenden Angaben:
 - Auftragsjahr und -umfang,
 - AG mit Ansprechpartner/-in und Telefonnummer,
 - Jährlicher Auftragswert.Referenzen können für öffentliche sowie für nicht öffentliche bzw. privatwirtschaftliche Auftraggeber durchgeführt worden sein.

Sonstige Unterlagen

- Erklärung zum Einsatz von Unterauftragnehmern (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Sofern Unterauftragnehmer eingesetzt werden sollen: Eigenerklärung mit Beschreibung der Leistung (nach Art und Umfang) sowie Name und Anschrift des Unterauftragnehmers
- Erklärung zur Bildung einer Bietergemeinschaft (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Sofern eine Bietergemeinschaft gebildet werden soll: Bietergemeinschaftserklärung unter Verwendung des bereitgestellten Vordrucks. In dem Vordruck sind die Mitglieder der Bietergemeinschaft zu benennen und die natürlichen Personen anzugeben, die die Bietergemeinschaftserklärung für das jeweilige Mitglied abgeben.

- National UVgO Eigenerklärung zur Eignung (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Eigenerklärung zur Eignung und zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen

Auflagen zur persönlichen Lage

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung zu überprüfen

Die Bieter haben zu bestätigen, dass die gewerberechtlichen Voraussetzungen für die Ausführung der angebotenen Leistung erfüllt werden.
Bietergemeinschaften haben mit dem Angebot eine von allen Mitgliedern unterzeichnete Erklärung abzugeben,
- in der die Bildung einer Arbeitsgemeinschaft aus allen Mitgliedern im Auftragsfall erklärt ist,
- in der alle Mitglieder aufgeführt sind und der für das Vergabeverfahren und die Durchführung des Vertrages bevollmächtigte Vertreter bezeichnet ist,
- dass der bevollmächtigte Vertreter die Mitglieder gegenüber dem Auftraggeber rechtsverbindlich vertritt,
- dass alle Mitglieder der Bietergemeinschaft und (im Auftragsfall) der Arbeitsgemeinschaft als Gesamtschuldner haften.

Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zur wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit zu überprüfen

Der Nachweis der wirtschaftlichen und der finanziellen Leistungsfähigkeit des Bieters sowie über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach den §§ 123 und 124 GWB erfolgt durch eigene Erklärungen des Bieters. Weitere einzureichende Unterlagen:
Die wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit ist als gewährleistet anzusehen, wenn nach der Einschätzung des Auftraggebers anzunehmen ist, dass der Bieter seine laufenden finanziellen Verpflichtungen unter Einschluss derjenigen aus dem hiesigen Auftrag erfüllen wird.

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zur technischen Leistungsfähigkeit zu überprüfen

Einzureichende Unterlagen:
- Referenzen (mit dem Angebot mittels Eigenerklärung vorzulegen): Referenzen zu bisher durchgeführten Leistungen ähnlicher Art und ähnlichen Umfangs der letzten drei Jahre mit folgenden Angaben:
- Auftragsjahr und -umfang,
- AG mit Ansprechpartner/-in und Telefonnummer,
- Jährlicher Auftragswert.
Referenzen können für öffentliche sowie für nicht öffentliche bzw. privatwirtschaftliche Auftraggeber durchgeführt worden sein.

Der Nachweis erfolgt durch die Vorlage von Referenzen über Tätigkeiten im ausgeschriebenen Leistungsbereich in den letzten drei Jahren. Erfolgt die Bewerbung für mehrere Lose, können die gleichen Referenzen angegeben werden. Der Bieter gilt als technisch und beruflich leistungsfähig, wenn anzunehmen ist, dass er über die speziellen Sachkenntnisse und Erfahrungen verfügt, die zur Durchführung der hiesigen Leistungen erforderlich sind. Sofern Unterauftragnehmer eingesetzt werden sollen: Eigenerklärung mit Beschreibung der Leistung (nach Art und Umfang) sowie Name und Anschrift des Unterauftragnehmers.

Bedingungen für den Auftrag

Geforderte Kauttionen und Sicherheiten

Es werden keine Kauttionen oder Sicherheiten gefordert.

Wesentliche Zahlungsbedingungen oder Angabe der Unterlagen, in denen sie enthalten sind

Siehe Vergabeunterlagen.

Sonstige Bedingungen

Sonstige Bedingungen

Es ist möglich, die Eignung durch Vorlage der Einheitlichen Europäischen Eigenerklärung (EEE) gem. § 35 Abs. 3 UVgO i.V.m. § 50 VgV vorläufig zu belegen. Der Auftraggeber kann Bieter*innen gem. § 35 Abs. 3 UVgO i.V.m. § 50 Abs. 2 Satz 1 VgV während des Verfahrens auffordern, sämtliche oder einen Teil der nach §§ 33 und 34 UVgO geforderten Unterlagen beizubringen.

Es besteht zusätzlich die Möglichkeit, die Eignung teilweise durch ein Zertifikat des Präqualifizierungssystems PQ-VOL des Kooperationsverbundes Präqualifizierung-Nord (PQ-Nord) nachzuweisen. Dies setzt voraus, dass im PQ-System ausreichende Nachweise hinterlegt sind.

Nähere Informationen hierzu finden Sie im Internet unter www.pq-vol.de.

Vorlage eines Nachweises über die Anerkennung als freier Träger der Jugendhilfe, eines Gesamtkonzeptes und einer Darstellung der fachlichen Qualifikation des für den Auftrag eingesetzten Personals (Mindestqualifikation Erzieherin/Erzieher mit staatlicher Anerkennung).

Besondere Bedingungen für Dienstleistungsaufträge

Die Erbringung der Dienstleistung ist einem besonderen Berufsstand vorbehalten **Nein**

Juristische Personen müssen die Namen und die berufliche Qualifikation der Personen angeben, die für die Ausführung der betreffenden Dienstleistung verantwortlich sein sollen **Nein**

Vergabeunterlagen

Bereitstellung der Vergabeunterlagen

Postalischer Versand **Nein**

Elektronisch **Ja, mittels Vergabemarktplatz "DTVP"**

URL zu den Auftragsunterlagen **<https://satellite.dtv.de/Satellite/notice/CXS0Y6QYTU28CF3M/documents>**

Zusätzliche Angaben über die Maßnahmen zum Schutz der Vertraulichkeit und der Zugriffsmöglichkeit auf die Vergabeunterlagen

Angebote

Bedingungen für die Öffnung der Angebote

Beginn der Angebotsöffnung **30.07.2026 12:00 Uhr**

Personen, die bei der Öffnung anwesend sein dürfen **Gemäß § 40 Abs. 2 S. 2 UVgO sind Bieter während der Öffnung der Angebote nicht zugelassen.**

Angebotsabgabe

Art der akzeptierten Angebote **Elektronisch in Textform**

URL zur Abgabe elektronischer Angebote **<https://satellite.dtv.de/Satellite/notice/CXS0Y6QYTU28CF3M>**

Zugriff auf Preisdokumente bis zur manuellen Freigabe während der Angebotsprüfung/-wertung sperren (Zwei-Umschlags-Verfahren) **Nein**

Eingabemöglichkeiten zu Angebotspreisen für **Ja**

UVGO Öffentliche Ausschreibung

Unternehmen innerhalb des
Biertools sperren

Weitere Anforderungen an Angebote

Angebote sind in Form von elektronischen Katalogen einzureichen oder müssen einen elektronischen Katalog enthalten. **Nein**

Forderung von Proben und Mustern **Nein**

Besondere Anforderungen zu Unterauftragnehmern

Die Namen der Nachunternehmer sind bereits bei der Angebotsabgabe anzugeben. **Nein**

Nebenangebote

Nebenangebote **werden nicht zugelassen.**

Verfahren/Sonstiges

Sonstige Informationen

Sonstige Informationen für Bieter/Bewerber **Es gelten die Vorschriften für Schleswig-Holstein.**

Bekanntmachungs-ID **CXS0Y6QYTU28CF3M**